



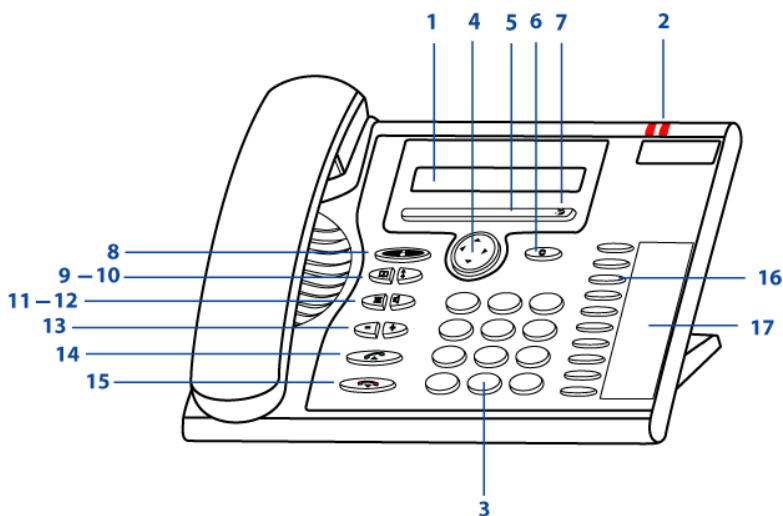
Ascotel® IntelliGate® Kommunikationssysteme

**A150
A300
2025
2045
2065**

Aastra 5360 / Aastra 5360ip
Bedienungsanleitung



AASTRA



■ Bedienungselemente

1 Anzeige

Zustandsanzeige mit Symbolen, aktuelle Anzeigen zum Telefonverkehr, Anzeige der verfügbaren Foxtasten-Funktionen.

2 Aufmerksamkeits-LED

- Linke LED blinkt: Anruf.
- Rechte LED leuchtet: Voice-Mail, Meldung oder Rückruf.



3 Tastenblock

Ziffern oder Buchstaben eingeben.



4 Navigationstaste

- Nach oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen.
- Nach rechts: *Menü* öffnen.
- Nach unten: *Einstellungen* öffnen.
- Allgemein: Im Menü vor- und zurückblättern, in Listen navigieren.



5 Foxtaste

Angezeigte Funktion über der Taste ausführen.



6 Korrekturtaste

Letztes Zeichen löschen oder im Menü zurückblättern.



7 Foxmenü

Menü öffnen oder weitere Foxtasten-Funktionen aufrufen.



8 Abwesendtaste mit LED

Vorkonfiguriert als Anrufumleitung. Kann auch als Nummern- oder Funktionstaste konfiguriert werden.



9 Telefonbuchtaste

Telefonbücher öffnen.



10 Wahlwiederholungstaste

Auswahl der zuletzt gewählten Rufnummern.



11 Mikrofontaste

Hörmikrofon aus- / einschalten.



12 Lautsprechertaste

Lauthören ein / aus.



13 Einstelltasten

Lautstärke regeln.



14 Gesprächstaste

Gespräch aufbauen / entgegennehmen.



15 Beendentaste

- Gespräch beenden.
- Eingabe ohne Speichern beenden bzw. zurück in Ruhezustand.



16 Konfigurierbare Tasten

Frei konfigurierbar als Nummern- oder Funktionstaste:

- Nummerntaste mit 2 Speicherplätzen: (1. Rufnummer: 1 x drücken, 2. Rufnummer: 2 x drücken).
- Funktionstaste: Funktion ein- / ausschalten.

Taste konfigurieren: Lang drücken.



17 Beschriftungsstreifen

Unter www.aastra.com/docfinder finden Sie Beschriftungsstreifen für die konfigurierbaren Tasten als elektronisches Dokument. Dort können Sie die Felder direkt am PC beschriften und anschliessend ausdrucken.

Anzeige-Symbole



Mehr Textinformation verfügbar



Foxmenü: Zugriff auf Menü oder verfügbare Foxtasten-Funktionen



Weitere Menüeinträge verfügbar



Lautsprecher aktiv



Textmodus aktiv



Funktion aktiv



Einträge in Anrufliste vorhanden



Suchmodus



Mikrofon deaktiviert



Diskretruf aktiviert



Umleitung aktiv



Neue Textmeldungen



Neue Voice-Mail

■ Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann Gefahren verursachen und gegen bestehende Gesetze verstossen.



Verbindungen

Stecken Sie die Verbindungsstecker des Telefonkabels nur in die dafür vorgesehenen Dosen. Nehmen Sie keine Änderungen an den Steckern vor.



Netzanschluss

Verwenden Sie ausschliesslich das Originalsteckernetzteil. Schliessen Sie das Steckernetzteil ausschliesslich an Stromquellen an, die den Angaben auf dem Gerät entsprechen.



Wartung

Installationen und Reparaturen sind immer von einem dafür qualifizierten Fachmann auszuführen.

Reinigen Sie Ihr Gerät mit einem weichen, leicht feuchten oder antistatischen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere chemische Substanzen.



Kostenkontrolle

Damit niemand auf Ihre Kosten telefonieren kann, sollten Sie das Telefon durch eine PIN schützen. Damit sind auch Ihre persönlichen Einstellungen geschützt.



Umgebungsbedingungen

Betreiben Sie Ihr Gerät nur bei Temperaturen von +5 °C bis circa +40 °C. Vermeiden Sie Sonnenbestrahlung und andere Wärmequellen.



Schützen Sie Ihr Gerät vor Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Setzen Sie Ihr Gerät nicht elektromagnetischen Feldern (Elektromotoren, Haushaltsgeräten) aus. Die Sprachqualität könnte beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe von Computern, Radio-, TV-, Videogeräten und anderen Telefonapparaten, um Störungen zu vermeiden.



Entsorgung

Entsorgen Sie das Gerät und seine Verpackung umweltgerecht oder senden Sie es zu Ihrem Lieferanten oder Ihrer Servicestelle zurück.



Zubehör

Verwenden Sie ausschliesslich Originalzubehör oder speziell zugelassenes Zubehör. Die Verwendung von anderem Zubehör kann die Systemleistung und die Betriebssicherheit beeinträchtigen sowie die Gesundheit und Sicherheit gefährden.

■ Benutzerinformationen

Ihr Gerät wurde mit einer Kurzbedienungsanleitung, mit Sicherheitshinweisen und unter Umständen mit weiteren gerätespezifischen Informationen ausgeliefert. Sie finden diese und weitere Dokumente zu Ihrem Gerät auf

<http://www.aastra.com/docfinder>.

Weitere Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie in den Unterlagen oder auf der Homepage Ihres Vertriebshändlers. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich über den Funktionsumfang, die Bedienung und den sachgerechten Einsatz zu informieren.

- Prüfen Sie, ob Sie im Besitz aller zur Verfügung stehenden Benutzerinformationen zu Ihrem Gerät sind, ob diese der Version Ihres Gerätes entsprechen und ob sie aktuell sind.
- Lesen Sie die Benutzerinformationen genau durch, bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen.
- Bewahren Sie die Benutzerinformationen an einem gut zugänglichen Ort auf und nehmen Sie diese zu Hilfe, wenn sich im Umgang mit dem Gerät Unsicherheiten ergeben.
- Geben Sie Ihr Gerät nur mit den dazugehörigen Benutzerinformationen an Dritte weiter.

■ Neuerungen^[c]

- Namensänderung: Bitte beachten Sie, dass mit der Systemeinführung von I7.7 das Office 60 / Office 60IP neu Aastra 5360 / Aastra 5360ip heisst.
- Ihr Systembetreuer kann Ihnen mehrere Endgeräte einrichten, welche alle die gleiche Rufnummer besitzen. Wenn Sie an einem dieser Endgeräte besetzt sind, sind Sie für alle weiteren ankommenden Anrufe besetzt. Allerdings können von den anderen Endgeräte weitere abgehende Gespräche geführt werden.

■ Verwendungszweck

Dieses Telefon ist ein Systemendgerät des Ascotel® IntelliGate®-Kommunikationssystems und ist für den Betrieb an diesem System vorgesehen.

Ascotel® IntelliGate® ist ein offenes, modulares und umfassendes Kommunikationssystem, welches die IP-PBX (in Endbenutzerinformationen als System bezeichnet), eine Vielzahl von Erweiterungskarten und Modulen und eine vollständige Reihe von Systemendgeräten inklusive IP-Systemendgeräten umfasst. Das System mit all seinen Teilen wurde entworfen, um die gesamten Telekommunikationsbedürfnisse von Betrieben und Organisationen mit einer komfortablen Lösung vollständig abzudecken. Die Einzelteile des Gesamtsystems sind aufeinander abgestimmt und dürfen weder für andere Zwecke verwendet, noch durch fremde Teile ersetzt werden (ausser es handelt sich um die Anbindung anderer autorisierter Netze, Applikationen und Endgeräte an die hierfür vorgesehenen Schnittstellen).

■ System- und Softwareabhängigkeit

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Diesbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen. Im Kapitel "[System- und Softwareabhängigkeit](#)", Seite 67 ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden.

■ Haftungsausschluss

Dieses Produkt wurde unter Anwendung der ISO 9001 Qualitätsrichtlinien gefertigt.

Dieses Produkt und die zugehörigen Benutzerinformationen sind mit grösster Sorgfalt erstellt worden. Die Funktionen des Produkts wurden über umfangreiche Zulassungstests geprüft und freigegeben. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Die Gewährleistung beschränkt sich auf den Ersatz fehlerhafter Hardware.

Der Hersteller haftet nicht für allfällige direkte oder indirekte Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemässen Gebrauch oder sonstiges fehlerhaftes Verhalten mit einem Produkt entstehen sollten. Auf mögliche Gefährdungen wird an entsprechender Stelle der Benutzerinformation hingewiesen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist in jedem Fall ausgeschlossen.

■ Dokumentinformation

- Dokumentnummer: eud-0839
- Dokumentversion: 2.1
- Gültig ab: 17.7
- © 10.2008

Wählen und telefonieren	9
Anrufe entgegennehmen	10
Gespräche einleiten	11
Bedienerführung	13
Anzeige	14
Tasten	15
Eingaben	16
Menüführung	18
Signale	19
Telefonieren mit Komfortfunktionen	20
Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen	21
Funktionen im Gespräch nutzen	30
Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren	34
Funktionen für spezielle Situationen	41
Funktionen über Fernbedienung einstellen	50
Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen	51
Anzeige	52
Rufeigenschaften einstellen (Audio)	53
Allgemeine Einstellungen	55
Schutz	58
Telefonbuch verwalten	59
Voice-Mail konfigurieren	60
Tasten konfigurieren	61
Funktionen formulieren	63
Weitere Informationen	64
Störungsfall	65
Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5360ip)	66
System- und Softwareabhängigkeit	67
Installation und Inbetriebnahme	68
Lieferumfang	69
Optionen	69
Telefon montieren und aufstellen	70
Aastra 5360 anschliessen	72
Aastra 5360ip anschliessen	73

Wählen und telefonieren

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie einfach telefonieren können und welche Funktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, wenn Sie angerufen werden.

<i>Anrufe entgegennehmen</i>	<i>10</i>
<i>Gespräche einleiten</i>	<i>11</i>

Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Anruf entgegennehmen.

■ Anruf entgegennehmen

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen.



Hörer abheben.

Hinweis:

Wenn die Rufnummer des Anrufers empfangen wird, erscheint sie in der Anzeige. Ist diese Rufnummer im privaten Telefonbuch oder im System gespeichert, erscheint in der Anzeige der zugehörige Name.

■ Gespräch beenden

Sie möchten das Gespräch beenden.

Nach Gesprächsende wird die Gesprächsdauer angezeigt. Nach einem externen Gespräch, welches Sie eingeleitet haben, werden auch die Gebühren angezeigt, sofern Ihr Netzbetreiber diese Funktion unterstützt.



Hörer auflegen.

Gespräche einleiten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch aufzubauen.

■ Wählen mit Rufnummer

Sie möchten einen Benutzer anrufen und dazu seine Rufnummer eingeben.

In Wahlvorbereitung können Sie eine Rufnummer in Ruhe eingeben und wenn nötig korrigieren, ohne dass bereits automatisch die Verbindung aufgebaut wird. Die Verbindung wird erst aufgebaut, wenn Sie zum Beispiel den Hörer abnehmen.



Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben.

Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

Hörer abheben.

Oder:

Gesprächstaste oder Foxtaste **Anrufen** drücken.

⇒ Benutzer wird gerufen.

■ Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 4 Einträge.



Wahlwiederholungstaste drücken.

⇒ Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Hörer abheben.

⇒ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Im Lauthören telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen im Raum das Gespräch mithören können.

Mit der Funktion Lauthören schalten Sie zusätzlich zum Hörer den Lautsprecher ein.



Während Gespräch:

Lautsprechertaste drücken.

⇒ Lauthören ist aktiviert,  wird angezeigt.

Hinweis:

Sie selbst können ganz normal mit dem Hörer telefonieren.



Lauthören wieder ausschalten:

Lautsprechertaste erneut drücken.

⇒ Lauthören ist deaktiviert.

Hinweis:

Um ein Gespräch im Lauthören zu beenden, müssen Sie die Lautsprechertaste drücken und den Hörer auflegen.

■ Mikrofon stummschalten

Sie telefonieren und möchten sich kurz mit anderen Personen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Gesprächspartner dies mithört.

Sie können das Mikrofon während eines Gesprächs aus- und einschalten.



Mikrofon ausschalten:

Mikrofontaste drücken.

⇒ Mikrofon ist deaktiviert,  wird angezeigt.



Mikrofon wieder einschalten:

Mikrofontaste erneut drücken.

Bedienerführung

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Ihr Telefon einfach und schnell bedienen können.

<i>Anzeige</i>	<i>14</i>
<i>Tasten</i>	<i>15</i>
<i>Eingaben</i>	<i>16</i>
<i>Menüführung</i>	<i>18</i>
<i>Signale</i>	<i>19</i>

Anzeige

■ Anzeigesymbole und Anzeigetext

Bei neuen Ereignissen - zum Beispiel ein Anruf in Abwesenheit, eine neue Meldung oder bei aktivierten Funktionen (z. B. Umleiten) - zeigt die Anzeige im Ruhezustand ein Symbol oder einen Anzeigetext. Mit Hilfe der entsprechenden Foxtaste können Sie die Informationen abrufen.



Sie haben Zugriff auf das Menü oder die jeweils verfügbaren Foxtasten-Funktionen.



Textfortsetzung durchsehen:

Horizontale Navigationstaste drücken.

Ende



Anzeigetext löschen:

Foxmenü > Foxtaste *Ende* drücken.

⇒ Anzeige kehrt in Ruhezustand zurück, Funktion bleibt aktiviert.



Funktion aktiviert:

Aktiviert Funktion oder gewählte Einstellung wird mit Häkchen angezeigt.

Tasten

■ Taste drücken

Eine Taste können Sie auf verschiedene Arten drücken. Dies variiert je nach Tastentyp und Bediensituation. Nachfolgend sind Beispiele aufgeführt:



Foxtaste drücken.

<lang>



Foxtaste circa 2 Sekunden gedrückt halten.

<2x kurz>



Taste 2-mal kurz hintereinander drücken.

■ Taste Foxmenü verwenden

Mit der Taste Foxmenü haben Sie Zugriff auf das Menü oder auf die jeweils verfügbaren Funktionen der Foxtasten. Drücken Sie die Taste dabei direkt auf dem Foxsymbol.



Foxmenü drücken:

Im Ruhezustand: Menü öffnen.

Im Menü/im Gespräch: Verfügbare Foxtasten-Funktionen abrufen.

⇒  wird angezeigt.

■ Foxtaste verwenden

Die Foxtaste ist variabel mit Funktionen belegt, die oberhalb der Taste angezeigt werden.

Unter der breiten Foxtaste befinden sich mehrere Kontakte, so dass die Taste genau an der Position unterhalb der entsprechenden Funktion gedrückt werden muss.



Foxtaste an der Position drücken, wo Anzeige gewünschte Funktion zeigt.

Eingaben

Ziffern eingeben

Mit den Zifferntasten können Sie die Ziffern 0 bis 9 eingeben.

Buchstaben eingeben

Mit den Zifferntasten können Sie auch Buchstaben und Sonderzeichen eingeben. Die Zifferntasten sind dabei mit mehreren Zeichen belegt.

Um mit den Zifferntasten Buchstaben einzugeben, müssen Sie sich im Textmodus befinden. Dieser wird automatisch aktiviert, wenn das Telefon die Eingabe von Text erwartet. Sie können während einer Eingabe zwischen Ziffern- und Buchstabeneingabe wechseln.



Im Textmodus zwischen Ziffern- und Buchstabeneingabe wechseln:
Foxtaste *abc-->123* bzw. *123-->abc* drücken.
⇨ Abc. wird angezeigt.

Zifferntasten

Die Zifferntasten sind mit folgenden Zeichen belegt. Drücken Sie dabei die entsprechende Zifferntaste so oft hintereinander, bis das gewünschte Zeichen erscheint.

Hinweis:
Nur Grossbuchstaben für Aastra 5360.



-.?1!,:;' " & i



DEF3É
def3éèè



JKL5
jkl5



PQRS7
pqrs7ß



WXYZ9
wxyz9



@*/(<=>%£\$€¥ª&§



ABC2ÄÆÅÇ
a b c 2 ä æ å ç



GHI4
ghi4i



MNO6ÑÖØ
mno6ñ ö ø ò



TUV8Ü
tuv8ü ü



+ 0



<Leerzeichen> #

■ Zwischen Gross-/Kleinschreibung wechseln

Sie befinden sich im Textmodus und möchten grosse oder kleine Buchstaben eingeben.

Bei der Eingabe des ersten Buchstaben ist automatisch Grossschreibung aktiv. Danach wird automatisch auf Kleinschreibung umgeschaltet. Mit der Foxtaste können Sie manuell zwischen Gross- und Kleinschreibung wechseln.



Im Textmodus zwischen Gross- und Kleinschreibung wechseln:

Foxtaste *a>A* bzw. *A>a* drücken.

Hinweis:

Nur Grossbuchstaben für Aastra 5360.

■ Eingabe korrigieren

Sie haben eine Ziffer oder ein Zeichen falsch eingegeben. Sie können entweder Zeichen für Zeichen löschen oder die Eingabe abbrechen.



Letztes Zeichen löschen:

Korrekturtaste drücken.

Hinweis:

Mit der Navigationstaste können Sie das fehlerhafte Zeichen gezielt aufsuchen.



Eingabe ohne Speichern beenden:

Beendertaste drücken.

■ Eingabemarke bewegen

Sie möchten für eine Eingabe/Korrektur zu einem bestimmten Zeichen navigieren.

Mit der Navigationstaste können Sie die Eingabemarke nach links oder nach rechts bewegen.



Eingabemarke mit horizontaler Navigationstaste bewegen.

Menüführung

■ Einstieg ins Menü

Das Telefon ist in Ruhestellung:



Foxmenü drücken.
⇒ Menü wird angezeigt.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.
⇒ Erster Menüeintrag wird angezeigt.



Mit vertikaler Navigationstaste durch Menüeinträge blättern.

Auswählen



Foxtaste *Auswählen* drücken.
⇒ Einstieg ins angezeigt Menü.

■ Mit der Navigationstaste navigieren

Noch einfacher und effizienter können Sie mit der Navigationstaste einen gewünschten Menüeintrag aufrufen. Sie können sich vertikal und horizontal durch die verschiedenen Menüeinträge blättern.



Horizontale Navigationstaste:

Links: im Menü zurückblättern.
Rechts: angezeigtes Menü öffnen, im Menü vorblättern, Detailinfos abrufen.



Vertikale Navigationstaste:

Unten: *Einstellungen* öffnen, in Liste nach unten blättern.
Oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen, in Liste nach oben blättern.

■ Bedienschritte rückgängig machen

Bedienschritte können Sie wie folgt abbrechen:



Eingabe ohne Speichern beenden:

Beendentaste drücken.



Im Menü zurück in Ruhezustand:

Beendentaste drücken.

■ Weitere Navigationsmöglichkeiten



Im Menü zurückblättern:

Korrekturtaste drücken.

■ Aktivierte Merkmale zurücksetzen

Alle aktive Funktionen (z. B. Umleitung, Sperrungen) können Sie wieder ausschalten.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste drücken.

Aktivierte Merkmale



Zu *Aktivierte Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

⇒ Alle aktivierten Funktionen werden angezeigt.

Zurückstellen/Löschen



Gewünschte Funktion *Zurückstellen* oder *Löschen*.

⇒ Funktion ist deaktiviert.

Signale

■ Bedeutung der Aufmerksamkeits-LED

Je nach Situation blinken oder leuchten die Aufmerksamkeits-LED.



Linke LED blinkt:

⇒ Telefon ruft.



Rechte LED leuchtet:

⇒ Neue Voice-Mail, Meldung oder Rückruf erhalten.

Telefonieren mit Komfortfunktionen

*In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Komfortfunktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, um
verschiedenen Alltagssituationen elegant zu meistern.*

<i>Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen</i>	<i>21</i>
<i>Funktionen im Gespräch nutzen</i>	<i>30</i>
<i>Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren</i>	<i>34</i>
<i>Funktionen für spezielle Situationen</i>	<i>41</i>
<i>Funktionen über Fernbedienung einstellen.....</i>	<i>50</i>

Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weiteren Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch einzuleiten.

■ Wählen mit Namen - Quickdial

Sie möchten einen Benutzer über seinen Namen anrufen.

Voraussetzung: Der Name mit zugehöriger Rufnummer ist in einem Telefonbuch des Systems oder in einem angeschlossenen externen Telefonverzeichnis gespeichert.

Bei Quickdial müssen Sie die Zifferntasten für jeden Buchstaben nur 1x drücken, obwohl eine Taste mit mehreren Buchstaben belegt ist. Ein effizienter Algorithmus garantiert schnelle Suchresultate.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen (#-Taste) trennen, zum Beispiel "no s" (6 6 # 7) für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Hinweise:

- Damit Sie mit Quickdial in einem externen Telefonbuch suchen können, müssen Sie vor dem ersten Buchstaben die *- oder 0-Taste drücken.
- Je nach Grösse und Anzahl der angeschlossenen Telefonbücher kann sich die Reaktionszeit stark verlängern.



Für die ersten Buchstaben des gesuchten Namens die entsprechende Zifferntaste je 1x drücken.

⇒ Anzeige zeigt für jeden Buchstaben die zugehörige Ziffer, zum Beispiel eine "6" für den Buchstaben "n".



Telefonbuchstaste drücken.

⇒ Telefon sucht nach passenden Benutzern.



Eventuell weitere Buchstaben eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen^[c].



Hörer abheben.

⇒ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen aus Telefonbuch

Sie möchten direkt in einem der angeschlossenen Telefonbücher suchen.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Wie Sie einen neuen Kontakt in Ihrem privaten Telefonbuch erstellen können, erfahren Sie im Kapitel "[Neuen Telefonbucheintrag erstellen](#)", Seite 59.



Telefonbuchtaste drücken.

Eintrag suchen



Zu *Eintrag suchen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leer-schlag getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.

Hinweise:

- Buchstaben-Eingabe ist automatisch aktiv.
- Leerzeichen geben Sie mit der #-Taste ein.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen^[C].

Hörer abheben.

⇒ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Wenn das Telefon keinen passenden Benutzer findet, zeigt die Anzeige *Liste leer*.



■ Wählen aus externen Telefonbüchern

Wenn Sie *Erweiterte Suche* wählen, können Sie direkt in den angeschlossenen externen Telefonbüchern suchen. Ist kein externes Telefonbuch angeschlossen, steht Ihnen diese Funktion nicht zur Verfügung.

Nachname, Vorname und Ortschaft müssen Sie jeweils durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s so" für Nobel Stefan Solothurn. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.



Telefonbuchtaste drücken.

Erweiterte Suche



Zu *Erweiterte Suche* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leer-schlag getrennt) eingeben.

Hinweise:

- Buchstaben-Eingabe ist automatisch aktiv.
- Leerzeichen geben Sie mit der #-Taste ein.

Wenn nötig Anfangsbuchstaben der Ortschaft (Name und Ortschaft mit Leer-schlag getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.

Hörer abheben.

⇨ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Bei der Suche in externen Telefonbüchern müssen Sie immer Teile des Vor- und Nachnamens und ev. der Ortschaft eingeben.

■ Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, der versucht hat, Sie anzurufen.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste und die Anzeige zeigt **Anrufe in Abwesenheit**. Sie können diesen Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste unbeantworteter Anrufe umfasst maximal 4 Einträge.

Zeigen



Benutzer zurückrufen:

Foxtaste **Zeigen** drücken.

⇒ Anzeige zeigt Liste der letzten unbeantworteten Anrufe.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Hörer abheben.

⇒ Angezeigte Rufnummer wird gewählt. Der Benutzer wird aus der Anrufliste gelöscht, sobald die Verbindung zustande gekommen ist.

Ende



Anzeige "Anrufe in Abwesenheit" löschen:

Foxtaste **Ende** drücken.

⇒ Anzeige wird gelöscht. Eintrag bleibt in Liste der letzten unbeantworteten Anrufe gespeichert,  wird angezeigt.

Hinweis:

Die Anrufliste der unbeantworteten Anrufe ist auch über das Menü (**Menü** > **Anruflisten** > **Unbeantwortet**) erreichbar.

■ Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, dessen Anruf Sie entgegengenommen hatten.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste. Sie können den Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste beantworteter Anrufe umfasst maximal 4 Einträge.

Menü



Foxtaste **Menü** drücken.

Anruflisten



Zu **Anruflisten** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Beantwortet



Zu Anrufliste **Beantwortet** blättern und Foxtaste **Ok** drücken.

⇒ Anzeige zeigt Liste der letzten Gespräche.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Hörer abheben.

⇒ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 4 Einträge.



Wahlwiederholungstaste drücken.

⇒ Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Hörer abheben.

⇒ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen mit konfigurierbarer Taste

Sie möchten einen Benutzer anrufen, dessen Rufnummer auf einer konfigurierbaren Taste gespeichert ist.

Sie können den Benutzer aufrufen, indem Sie die entsprechende Taste drücken.

Wie Sie eine konfigurierbare Taste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite [61](#).

<1x kurz>



Erste Belegung der Taste aktivieren:

Taste 1 x drücken.

⇒ Erste Belegung der Taste wird angezeigt.

<2x kurz>



Zweite Belegung der Taste aktivieren:

Taste 2 x kurz drücken.

⇒ Zweite Belegung der Taste wird angezeigt.



Hörer abheben.

⇒ Rufnummer wird gewählt.

■ Rückruf anfordern

Sie möchten einen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt oder meldet sich nicht. Rückrufe sind möglich zu internen und externen Benutzern. Nicht alle Netzbetreiber unterstützen diese Funktion.

Wenn der Benutzer besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf aktivieren. In diesem Fall ruft Ihr Telefon, sobald der Benutzer sein Gespräch beendet hat. Wenn Sie dann den Hörer abheben, wird direkt der Benutzer angerufen.

Wenn der Benutzer sich nicht meldet, können Sie ebenfalls einen Rückruf anfordern. Der Benutzer erhält dann auf der Anzeige eine Meldung Ihres Rückrufwunsches.

Rückruf



Ende



Deaktivieren



Sie haben den Benutzer angerufen und hören den Besetztton oder den Rufkontrollton.

Rückruf aktivieren:

Foxtaste *Rückruf* drücken.

Hörer auflegen.

⇒ Anzeige zeigt *Anruf erwartet*.

Zurück in Ruhezustand:

Foxtaste *Ende* drücken.

⇒ Rückruf bleibt aktiviert.

Hinweis:

Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, ist er im *Menü > Aktivierte Merkmale* gespeichert.

Rückruf deaktivieren:

Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

⇒ Rückruf ist deaktiviert.

Hinweis:

Sie können jeweils nur 1 Rückruf aktiviert haben, bzw. es kann nur 1 Rückruf von Ihnen erwartet werden. Ihr Rückruf wird vom System nach circa 30 Minuten automatisch gelöscht.

■ Rückruf beantworten

Ein Benutzer bittet Sie um einen Rückruf. Sie erkennen dies am Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand. Die Anzeige zeigt *Bitte Rückruf*.

Anrufen



Löschen



Rückruf beantworten:

Foxtaste *Anrufen* drücken.

⇒ Rufnummer wird gewählt.

Rückruf löschen^[a]:

Foxtaste *Löschen* drücken.

⇒ Rückruf ist gelöscht.

Hinweis:

Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, kann er über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *Löschen* oder *Antworten* bearbeitet werden.

■ Anklopfen bei einem internen Benutzer

Sie möchten einen internen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt.

Durch Ihr Anklopfen empfängt der Benutzer einen Anklopftton und Ihre Rufnummer oder Ihren Namen in seiner Anzeige. Der Benutzer kann Ihren Anruf entgegennehmen oder ablehnen.

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf die Funktion Anklopfen an seinem Telefon nicht gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "[Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten](#)", Seite 58).

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob die Funktion Anklopfen im System erlaubt ist.

Anklopfen



Benutzer ist besetzt:

Foxtaste *Anklopfen* drücken.

⇒ Wählton ertönt.

Hinweis:

Wenn der Benutzer den Gesprächswunsch ablehnt oder Anklopfen nicht möglich ist, wird, abhängig von der Systemkonfiguration, die Verbindung getrennt (Besetztton)^{[a],[c]} oder an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet^[c].

■ Anklopfen beantworten

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopfton. Jemand möchte Sie dringend sprechen.

Sie können den Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Antworten



Anruf entgegennehmen:

Foxtaste *Antworten* drücken.

- ⇒ 1. Gesprächspartner ist in Haltestellung. Mit Anklopfendem verbunden.

Hinweis:

Weiterführende Informationen, wie Sie zwischen den Gesprächspartnern makeln oder eine Konferenz aufbauen können, finden Sie im Kapitel "[Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner](#)", Seite 31 bzw. Kapitel "[Konferenzgespräch führen](#)", Seite 31.

Weiterleiten



<Rufnummer>



Anruf weiterleiten:

Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

- ⇒ Anklopfender ist weitergeleitet.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Abweisen



Anruf abweisen:

Foxtaste *Abweisen* oder Beendentaste drücken.

- ⇒ Weiterhin mit 1. Gesprächspartner verbunden. Abhängig von der Systemkonfiguration hört der Anklopfende den Besetztton ^[a]_[c] oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet^[c].

Beenden



Laufendes Gespräch beenden:

Foxtaste *Beenden* drücken.

- ⇒ 1. Gespräch beendet. Mit Anklopfendem verbunden.

■ Durchsage starten

Sie möchten interne Benutzer über deren Lautsprecher – sofern vorhanden – direkt ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf sein Telefon nicht gegen Durchsage gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "[Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten](#)", Seite 58).



Hörer abheben.

Durchsage



Foxtaste *Durchsage* drücken.

<Ziel>



Ziel (*Benutzer* oder *Gruppe*) wählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Benutzer wird mit einem akustischen Signal auf die Durchsage aufmerksam gemacht. Anzeige zeigt *Durchsage an*: Sie können sprechen.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Oder:

Sie können die Durchsage auch über *Menü* > *Anruf-Merkmale* > *Durchsage* > *Benutzer/Gruppe* starten.

■ Durchsage empfangen

Sie werden nach einem Aufmerksamkeitston über Ihren Lautsprecher angesprochen.

Sie können die Durchsage stoppen oder als Telefongespräch weiterführen.



Durchsage als Telefongespräch weiterführen:

Hörer abheben.

⇒ Sie telefonieren mit demjenigen, der die Durchsage gestartet hat.

Hinweis:

Wurde die Durchsage an eine Gruppe gestartet, werden alle anderen Empfänger der Durchsage ausgeschlossen.



Durchsage stoppen:

Beendertaste drücken.

■ Privatanruf mit PIN

Sie möchten an Ihrem oder an einem fremden Telefon einen privaten Anruf tätigen.

Sie können mit Hilfe Ihrer PIN jedes Telefon für einen externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen benutzen, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist. Der Anrufer sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren. Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

Die gewählte Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.



1. #46 gefolgt von Ihrer internen Rufnummer eingeben.
 2. Ihre PIN eingeben.
 3. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.
- ⇒ Telefon ist freigeschaltet. Externer Benutzer wird gerufen.



Hörer abheben.

Hinweis:

Die Werkseinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie die PIN zuerst wie im Kapitel *"PIN ändern"*, Seite 56 beschrieben oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures"). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen.

Funktionen im Gespräch nutzen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

■ Rückfrage im Gespräch

Sie möchten, ohne Ihren Gesprächspartner zu verlieren, kurz einen anderen Benutzer anrufen. Anschließend möchten Sie das Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner fortsetzen.

Mit der Funktion **Rückfrage** können Sie während eines Gesprächs einen anderen Benutzer anrufen und dabei Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten. Rückfragen sind möglich an interne und externe Benutzer.

Rückfrage



Sie sind in einem Gespräch:

Foxtaste **Rückfrage** drücken.

Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.

⇒ Rückfragepartner wird gerufen, 1. Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Beenden



Rückfrage beenden:

Beendentaste oder Foxmenü > Foxtaste **Beenden** drücken.

⇒ Sie sind wieder mit Ihrem 1. Gesprächspartner verbunden.

Hinweise:

- Wenn Ihr Rückfragepartner aufgelegt hat und Sie ebenfalls versehentlich auflegen, ertönt für 10 Sekunden ein Dauerruf, der Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam macht. Wenn Sie während dieses Dauerrufs die Gesprächstaste drücken, sind Sie wieder mit Ihrem 1. Gesprächspartner verbunden.
- Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxtaste **Beenden** die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

■ Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner

Sie sprechen mit einem Rückfragepartner und halten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung. Sie möchten zwischen beiden beliebig wechseln.

Mit der Funktion Makeln können Sie in einer Rückfrage zwischen Rückfragepartner und gehaltenem Gesprächspartner wechseln. Makeln ist möglich mit internen und externen Benutzern. Makeln können Sie auch zwischen Konferenzteilnehmern als Gruppe und einem Rückfragepartner.

Makeln



Makeln:

Foxtaste *Makeln* drücken.

⇒ Gesprächspartner wechselt. Anderer Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Beenden



Aktuelle Verbindung beenden:

Foxtaste *Beenden* drücken.

⇒ Gesprächspartner getrennt. Mit Gesprächspartner in Haltestellung verbunden.

■ Konferenzgespräch führen

Sie führen ein Gespräch und halten gleichzeitig einen Gesprächspartner in Haltestellung. Den gehaltenen Gesprächspartner möchten Sie ins laufende Gespräch hinzuschalten und ein Konferenzgespräch führen.

Mit der Funktion Konferenz schalten Sie einen gehaltenen Gesprächspartner zum laufenden Gespräch hinzu. Aus einer Konferenz heraus können Sie eine Rückfrage zu einem weiteren Benutzer einleiten. Zwischen den Teilnehmern der Konferenz und dem Rückfragepartner können Sie makeln.

Abhängig vom System kann eine Konferenz aus bis zu 6 Konferenzteilnehmern bestehen. Eine Konferenz können Sie mit internen und externen Benutzern führen.

Konferenz



Gehaltenen Gesprächspartner zuschalten:

Foxtaste *Konferenz* drücken.

⇒ Gehaltener Gesprächspartner ist hinzugeschaltet.

Hinweis:

Abhängig von der Konfiguration des Systems kann ein Aufmerksamkeitston ertönen.

Konferenz verlassen:

Hörer auflegen.

⇒ Übrige Konferenzteilnehmer bleiben im Gespräch.



■ Gesprächspartner weiterverbinden

Sie möchten Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden.

Mit der Funktion *Rückfrage* können Sie Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden. Sie können interne und externe Benutzer miteinander verbinden.

Rückfrage



Foxtaste *Rückfrage* drücken.

⇒ 1. Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Rufnummer des anderen Benutzers eingeben.

⇒ Anderer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Verbinden mit Ankündigung:

Warten, bis Benutzer Gespräch entgegennimmt. Gesprächspartner ankündigen.

Verbinden



Hörer auflegen oder Foxtaste *Verbinden* drücken.

⇒ 1. Gesprächspartner und der andere Benutzer sind verbunden.

Hinweis:

Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxtaste *Beenden* die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

Verbinden ohne Ankündigung:

Ersten Rufton abwarten, Hörer auflegen.

⇒ Anderer Benutzer wird direkt von Ihrem 1. Gesprächspartner gerufen.

Hinweis:

Wiederanruf: Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, kommt der Anruf wieder zu Ihrem Telefon zurück.



■ Parken eines Gesprächspartners

Sie möchten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten, ohne dass dadurch ein Telefonkanal belegt wird.

Sie können Ihren Gesprächspartner lokal parken. Ein lokal geparkter Gesprächspartner kann ausschliesslich von dem Telefon zurückgeholt werden, von welchem die Funktion ausgeführt wurde (gilt nur für Kommunikationssysteme vor I7.7). Für Kommunikationssysteme ab I7.7^[c] kann der Gesprächspartner an jedem Ihnen zugewiesenen Telefon zurückgenommen werden.

Sie können die Park-Funktion auch auf eine frei konfigurierbare Taste legen (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 61).



Parken

Foxmenü > Foxtaste *Parken* drücken.
⇒ Gesprächspartner ist lokal geparkt.



Hörer auflegen.



[P]

Geparkten Gesprächspartner zurückholen:
Foxtaste *[P]* drücken.



Mit dem Hörer telefonieren:
Hörer abheben.

Hinweise:

- Mit Foxtaste *Ende* kehrt die Anzeige in Ruhezustand zurück. Solange Ihr Gesprächspartner nicht aufhängt, bleibt er geparkt. Über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *[P]* können Sie Ihren geparkten Gesprächspartner zurückholen.
- Den Funktionscode für Zentrales Parken finden Sie im "User's Guide */# Procedures".

Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie Ihren Arbeitsplatz verlassen möchten.

Hinweis:

Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Endgeräte^[c].

■ Abwesenheit organisieren mit Abwesendtaste

Sie entfernen sich von Ihrem Arbeitsplatz und möchten Ihre Abwesenheit organisieren.

Ihr Telefon ist mit einer Abwesendtaste ausgestattet. Diese ist ab Werk als Anrufumleitungstaste konfiguriert. Durch einfachen Tastendruck können Sie mit der Abwesendtaste eine Anrufumleitung aktivieren.



Abwesendtaste konfigurieren:

Rufnummer des Benutzers eingeben, zu welchem umgeleitet werden soll.



Abwesendtaste drücken.

⇒ Anrufumleitung ist aktiviert, LED leuchtet.



Letztes Umleitziel aktivieren:

Abwesendtaste drücken.

⇒ Anrufumleitung ist aktiviert, LED leuchtet.

Hinweis:

Sie können die Abwesendtaste wie jede andere konfigurierbare Taste beliebig konfigurieren (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 61).



Wenn Sie wieder am Platz sind:

Abwesendtaste drücken.

⇒ Anrufumleitung ist deaktiviert. Telefon geht in Ruhestellung.

■ Anrufe umleiten (Anrufumleitung)

Sie möchten Ihren Arbeitsplatz verlassen. Die an Sie gerichteten Anrufe sollen auf ein anderes Ziel (Telefon, Voice-Mail, Personensuchanlage) umgeleitet werden.

Mit der Anrufumleitung können Sie ankommende Gespräche direkt auf ein anderes Ziel umleiten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇒ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Soll der Anruf nur umgeleitet werden, wenn Sie bereits in einem Gespräch sind, wählen Sie *Umleiten bei besetzt*.
- Sie können auch auf Ihre *Voice-Mail* (siehe Kapitel "[Auf Voice-Mail umleiten](#)", Seite 37), auf eine *Nachricht* (siehe Kapitel "[Auf eine Nachricht umleiten](#)", Seite 38) oder auf einen *Sucher* umleiten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Umleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "[Funktionen über Fernbedienung einstellen](#)", Seite 50.

■ Anrufe weiterschalten (Rufweiterschaltung)

Sie möchten, dass Anrufe, die bei Ihnen ankommen, zusätzlich an ein anderes Ziel weitergeschaltet werden.

Der Ruf ertönt bei Ihnen und dem anderen Ziel. Ob es am anderen Ziel mit Verzögerung ruft, ist in der Systemkonfiguration festgelegt. Wer zuerst abhebt, nimmt das Gespräch entgegen. Abhängig von der Systemkonfiguration kann die Rufweiterschaltung auch dann aktiv sein, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Rufweiterschaltung



Zu *Rufweiterschaltung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Rufnummer des Ziels eingeben, zu dem Ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Sie können auch auf Ihre *Voice-Mail* (siehe Kapitel "[Auf Voice-Mail umleiten](#)", Seite 37) oder auf einen *Sucher* weiterschalten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Umleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "[Funktionen über Fernbedienung einstellen](#)", Seite 50.

■ Auf Voice-Mail umleiten

Sie sind gerade nicht am Telefon erreichbar. Wenn Sie auf Ihre Voice-Mail umleiten, kann ein Benutzer Ihnen eine Sprachmitteilung hinterlassen.

Sie können die globale oder Ihre eigene Begrüssung (siehe Kapitel "[Voice-Mail konfigurieren](#)", Seite 60) verwenden.

Weitere Informationen zum Voice-Mail finden Sie in der "Bedienungsanleitung Voice-Mail-Systeme Ascotel® IntelliGate®".

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Voice-Mail



Zu *Voice-Mail* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können festlegen, ob Ihre Voice-Mail direkt (*Anrufumleitung*) oder mit Verzögerung (*Rufweiserschaltung*) antwortet, oder nur wenn Sie bereits am Telefon besetzt (*Umleitung bei besetzt*) sind.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Eine neue Voice-Mail-Nachricht wird mit einer Textmeldung in der Anzeige und dem Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand signalisiert.

■ Auf eine Nachricht umleiten

Sie sind nicht am Telefon erreichbar. Wenn ein interner Benutzer anruft, dann soll er eine Textnachricht erhalten. Der Anrufer hört den Besetztton und erhält eine Textnachricht auf seiner Anzeige.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Textnachrichten empfangen kann. Benutzer, deren Telefon keine Textnachrichten empfangen kann, werden zu Ihrem Telefon durchgestellt oder zu einem im System vordefinierten Ziel umgeleitet.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese editieren oder eine neue Meldung verfassen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Nachricht



Zu *Nachricht* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Meldung>



Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Text anpassen oder erweitern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Umleitung ist aktiviert.

Hinweis:

Wenn Sie eine andere Umleitung aktivieren, dann wird Ihre hinterlassene Nachricht deaktiviert.

■ Sperren Ihres Telefons

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz und möchten verhindern, dass jemand die Einstellungen Ihres Telefons verändert, Ihre privaten Daten einsieht oder von Ihrem Telefon externe Gespräche führt.

Sie können Ihr Telefon mit einer 2- bis 10-stelligen PIN sperren. Sie können diese über Menü (siehe Kapitel "[PIN ändern](#)", Seite 56) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures") ändern.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Sperren



Zu *Sperren* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

⇒ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>



PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Einstellwert>



Gewünschte Art der Sperrung wählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Telefon ist gesperrt, wird angezeigt.

⇒ Um alle Ihre Endgeräte zu sperren, führen Sie den Funktionscode *33* <PIN> # aus (siehe "User's Guide */# Procedures")^[c].

Hinweis:

Sie können entweder nur die Konfiguration (*Konfiguration gesperrt*) oder das ganze Telefon (*Telefon gesperrt*) sperren. Bei *Telefon gesperrt* sind Ihre privaten Daten vor Einsicht geschützt und externe Anrufe sind von Ihrem Telefon aus nur gemäss Systemeinstellung freigegeben.

■ Entsperren Ihres Telefons

Sie möchten Ihr Telefon entsperren.

Mit der PIN können Sie Ihr Telefon entsperren. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Aktivierte Merkmale



Zu *Aktivierte Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Sperrung>



Gewünschte Sperrung wählen und Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

⇒ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>



PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Frei



Zu *Frei* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Telefon ist entsperrt.

⇒ Um alle Ihre Endgeräte zu entsperren, führen Sie den Funktionscode #33* <PIN> # aus (siehe "User's Guide */# Procedures")^[c].

Funktionen für spezielle Situationen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon bietet, damit Sie auch nicht alltägliche Situationen meistern.

■ Anruf weiterleiten während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht selber entgegennehmen und ihn an einen andern Benutzer weiterleiten.

Mit der Funktion *Weiterleiten* können Sie einen Anruf während der Rufphase an einen internen oder externen Benutzer oder auf ihre Voice-Mail weiterleiten.

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf weiterleiten.

Weiterleiten



Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Der Anruf wird auf den gewünschten Benutzer weitergeleitet.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Ist der Benutzer, auf welchen Sie den Anruf weitergeleitet haben, besetzt, kann der Anruf nicht weitergeleitet werden. Auf der Anzeige erscheint *Besetzt* und Ihr Telefon ruft weiter.

■ Anruf abweisen während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht entgegennehmen.

Sie können einen Anruf bereits während der Rufphase abweisen.

Abweisen



Foxtaste *Abweisen* oder Beendentaste drücken.

⇒ Die Verbindung wird abgewiesen und, abhängig von der Systemkonfiguration, hört der Anrufer den Besetztton^[a]_[c] oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet^[c].

■ Textmeldungen senden

Sie möchten einem internen Benutzer eine schriftliche Mitteilung machen.

Sie können eine Textmeldung an einen internen Benutzer senden. Die Textmeldung erscheint in der Anzeige des Benutzers.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Meldungen empfangen kann.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese editieren oder eine neue Meldung zu verfassen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Textmeldung



Zu *Textmeldung* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu



Zu *Neu* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Meldung>



Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Text>



Text anpassen oder erweitern und Foxtaste *Senden* drücken.

<Ziel>



Ziel wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Rufnummer>



Für Benutzer und Gruppe: Rufnummer eingeben und Foxtaste *Senden* drücken.

⇒ Meldung wird gesendet.

Hinweis:

Wenn die Anzeige *Nicht verfügbar* zeigt, konnte die Meldung nicht zugestellt werden.

■ Textmeldungen lesen

Ihre Anzeige zeigt *Neue Meldung* und das Briefumschlagssymbol. Die rechte Aufmerksamkeits-LED leuchtet.

Zeigen



Foxtaste *Zeigen* drücken.

⇒ Anzeige zeigt Absender und Datum/Uhrzeit der Textmeldung.

Lesen



Meldung lesen:

Gewünschte Meldung wählen und Foxtaste *Lesen* drücken.

⇒ Bei mehrzeiligen Meldungen mit Navigationstaste blättern.

Löschen



Meldung löschen:

Foxtaste *Löschen* drücken.

⇒ Meldung gelöscht, nächste Meldung wird aus dem Speicher aufgerufen.

Oder:

Sie können die Meldung auch über *Menü* > *Textmeldung* > *Eingang* auswählen und dann fortfahren wie oben beschrieben.

■ Anruf übernehmen

Sie hören, dass ein Telefon in Ihrer Nähe ruft und möchten den Anruf übernehmen.

Mit der Funktion *Übernehmen* können Sie den Anruf auf dem fremden Telefon an Ihrem Telefon entgegennehmen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen



Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Anzeige zeigt Rufnummer des Telefons, von dem Sie zuletzt einen Anruf übernommen haben.

<Rufnummer>



Rufnummer des Telefons eingeben, von dem Sie das Gespräch übernehmen möchten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Sie sind mit dem Anrufer verbunden.

■ Wählart DTMF (Tonwahl) deaktivieren / aktivieren

Sie möchten von Ihrem Telefon aus andere Geräte steuern oder Dienstleistungen abrufen, zum Beispiel die Fernabfrage des Anrufbeantworters oder Telebanking. Dazu benötigen Sie die Wählart DTMF (Tonwahl).

Im DTMF-Modus generiert jeder Tastendruck ein Tonsignal. Wenn Sie zum Beispiel während eines Gesprächs eine Rufnummer eingeben, hört Ihr Gesprächspartner diese Tonsignale.

Sie können festlegen, ob der DTMF-Modus generell aus- oder eingeschaltet sein soll (siehe Kapitel "[DTMF \(Tonwahl\) konfigurieren](#)", Seite 55). Ab Werk ist die Wählart DTMF aktiviert.

Ist der DTMF-Modus generell ausgeschaltet, können Sie ihn während eines Gesprächs temporär ein- und wieder ausschalten.



Deaktivieren



**Sie sind im Gespräch und der DTMF-Modus ist generell ausgeschaltet.
Sie möchten den DTMF-Modus temporär einschalten:**

Foxtaste *DTMF* drücken.

⇒ Anzeige zeigt *Nummer eingeben DTMF*. Sie können die DTMF-Zeichen jetzt eingeben.

DTMF-Modus wieder zurückstellen:

Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

Hinweis:

Nach dem Auflegen wird der DTMF-Modus automatisch wieder ausgeschaltet.

■ Telefonieren an einem Fremdapparat

Sie möchten mit Ihren persönlichen Einstellungen an einem fremden Telefon telefonieren, zum Beispiel an einem Telefon eines Arbeitskollegen oder in einem Besprechungszimmer.

Sie können ein fremdes Telefon für einen internen oder externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen freischalten, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist.

Sie können das Telefon für ein geschäftliches oder für ein privates Gespräch freischalten.

Nachdem Sie das Telefon mit einem Funktionscode und Ihrem PIN freigeschaltet haben, steht Ihnen Ihr privates Telefonbuch zur Verfügung.

Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.



1. #36 eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Interne oder externe Rufnummer mit Amtszugangsziffer eingeben.

Hörer abheben.

⇒ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.



Hinweis:

Nach dem Auflegen stehen Ihnen Namenwahl und privates Telefonbuch während einer Minute für ein weiteres Gespräch zur Verfügung.

Oder:

1. #46 für ein privates Gespräch eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.
5. Hörer abheben.

⇒ Telefon ist freigeschaltet, externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:

Die Werkseinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN (siehe Kapitel "[PIN ändern](#)", Seite 56) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures"). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreiber diese wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen.

■ Suchen eines Benutzers über Personensuchanlage

Sie können einen internen Benutzer nicht erreichen, möchten ihn aber sprechen.

Wenn das System mit einer Personensuchanlage (PSA) ausgerüstet ist, können Sie einen internen Benutzer über dessen Sucher (Pager) suchen. Der gesuchte interne Benutzer kann von jedem Telefon aus antworten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Suchen



Zu *Suchen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer des gesuchten internen Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Benutzer wird über den Sucher gerufen und erhält Ihre Rufnummer.

■ Sucher beantworten

Ihr Sucher (Pager) ruft und zeigt die Rufnummer des Benutzers, der Sie sucht.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen



Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Sucher



Zu *Sucher* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Ihre eigene interne Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Sie sind mit dem Benutzer verbunden, der Sie sucht.

Hinweis:

Einen Sucher können Sie auch mit dem Funktionscode *82 beantworten.

■ Zentralwecker beantworten

Über den Zentralwecker hören Sie entweder Ihr persönliches Rufmuster oder das allgemeine Ringsignal. Anrufe mit dem Ziel Zentralwecker können über eine externe Zusatzeinrichtung optisch oder akustisch signalisiert werden. Der Anruf kann an einem beliebigen Endgerät entgegengenommen werden.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob ein Zentralwecker eingerichtet ist.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.



Foxtaste *Menü* drücken.

Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Zu *Zentralwecker* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Ihre eigene interne Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇒ Sie sind mit dem Benutzer verbunden, der Sie sucht.

Hinweis:

Einen Zentralwecker können Sie auch mit dem Funktionscode *83 beantworten.

■ Diskretruf aktivieren/deaktivieren

Sie möchten nicht durch den Ruf Ihres Telefons gestört werden. Sie möchten das Telefon aber auch nicht ausschalten.

Als Alternative zum gewohnten Ruf bietet das Telefon den Diskretruf. Wenn Sie Diskretruf aktiviert haben, ruft das Telefon nur ein einziges Mal.

Die Funktion muss auf eine Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 61).



Im Ruhezustand:

Funktionstaste für *<Diskretruf>* drücken.
⇒ wird angezeigt.

■ Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen

Sie möchten verhindern, dass ein Angerufener im öffentlichen Netz auf der Anzeige seines Telefons Ihre Rufnummer sieht.

Ihnen stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- Wenn Sie möchten, dass die Rufnummer nie angezeigt wird, stellen Sie *Rufnummerunterdrückung permanent* ein.
- Wenn Sie nur bei bestimmten Anrufen die Anzeige Ihrer Rufnummer unterdrücken möchten, wählen Sie vor der Wahl der Rufnummer die Funktion *Rufnummerunterdrückung pro Anruf*.

Die Funktion muss auf eine Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 61).

Sie können die Funktion auch mit einem Funktionscode ausführen (siehe "User's Guide */# Procedures").



Vor dem Gespräch:

Funktionstaste für *<Rufnummerunterdrückung>* drücken.

Hinweise:

- Rufnummerunterdrückung funktioniert nur bei externen Anrufen.
- Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

■ Belästigungsanruf verfolgen

Sie werden durch einen Anruf bedroht oder belästigt. Sie möchten den Anrufer identifizieren.

Mit der Funktion Fangen (*MCID*: Malicious Call Identification) registriert der Netzbetreiber folgende Gesprächsdaten: Ihre Rufnummer, Rufnummer des Anrufers sowie Datum und Uhrzeit des Anrufs.

Fangen (*MCID*) muss von Ihrem Netzbetreiber freigeschaltet sein. Er sagt Ihnen, wie Sie an die registrierten Gesprächsdaten gelangen.

Die Funktion muss auf eine Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 61).



Im Gespräch:

Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.



Nach dem Gespräch nicht auflegen und während Besetztton Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.

■ Persönliche Anruflenkung^[c]

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Endgeräte bei ankommenden Anrufen ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Endgeräten sowie die 5 Anruflenkungen eingerichtet hat, können Sie mittels der persönlichen Anruflenkung bestimmen, an welchen Endgeräten ein Anruf signalisiert wird. Ihr Systembetreuer kann Ihnen bis 5 Anruflenkungen einrichten. Einen Anruf können Sie nur an Endgeräten entgegennehmen, an welchen der Anruf signalisiert wird. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Sie können eine Anruflenkung für alle Endgeräte aktivieren. Wenn Sie keine Anruflenkung konfiguriert haben, wird die Werkseinstellung (alle Endgeräte werden gerufen) als Standard verwendet.

Sie können diese Funktion nur mit Funktionscode ausführen (siehe "User's Guide */# Procedures")einstellen.

■ Ring Alone^[c]

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Endgeräte bei ankommenden Anrufen akustisch ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Endgeräten eingerichtet hat, können Sie mittels Ring Alone bestimmen, an welchem Endgerät ein Anruf akustisch signalisiert wird.

Sobald Sie Ring Alone auf einem Endgerät aktiviert haben, wird der akustische Ruftön für alle anderen Endgeräte deaktiviert (🔇). Ein ankommender Anruf wird in der Anzeige von allen Endgeräten signalisiert. Sie können den Anruf an jedem Ihrer Endgeräte entgegennehmen.

Hinweis:

Wenn Sie für ein Endgerät gleichzeitig Ring Alone aktiviert und die persönliche Anruflenkung deaktiviert haben, wird ein ankommender Anruf nicht akustisch sondern nur in der Anzeige signalisiert.

Die Funktion muss auf eine Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 61).



Im Ruhezustand:

Funktionstaste für *<Ring Alone>* drücken.

⇒ Ring Alone wird aktiviert/deaktiviert.

Funktionen über Fernbedienung einstellen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihres Telefons ändern können, auch wenn Sie nicht direkt an Ihrem Telefon sind.

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen Telefon aus aktivieren/deaktivieren.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschliessend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode eingegeben werden.



Fernbedienung von einem fremdem Telefon aus durchführen:

1. Funktionscode #36 eingeben.
2. Rufnummer Ihres Telefons eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren/deaktivieren.



Hörer abheben.

⇒ Bestätigungston ertönt.



Hörer auflegen.

⇒ Funktion ist aktiviert/deaktiviert.

Hinweis:

Die Werkseinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie die PIN zuerst wie im Kapitel "[PIN ändern](#)", Seite [56](#) beschrieben oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures"). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie die Grundeinstellungen des Telefons Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

<i>Anzeige.....</i>	<i>52</i>
<i>Rufeigenschaften einstellen (Audio)</i>	<i>53</i>
<i>Allgemeine Einstellungen</i>	<i>55</i>
<i>Schutz</i>	<i>58</i>
<i>Telefonbuch verwalten.....</i>	<i>59</i>
<i>Voice-Mail konfigurieren</i>	<i>60</i>
<i>Tasten konfigurieren</i>	<i>61</i>
<i>Funktionen formulieren.....</i>	<i>63</i>

Anzeige

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften der Anzeige einstellen.

■ Anzeige einstellen

Sie empfinden die Anzeige als zu hell oder zu dunkel.

Sie können den *Anzeige-Kontrast* einstellen.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Display



Zu *Display* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anzeige-Kontrast



Zu *Anzeige-Kontrast* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Einstellung ist gespeichert.

Rufeigenschaften einstellen (Audio)

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften des Ruftons an Ihrem Telefon einstellen.

■ Ruflautstärke während des Rufs einstellen

Sie möchten die Lautstärke des Ruftons ändern.

Während der Rufton ertönt, können Sie die Ruflautstärke anpassen.



Leiser: – Taste drücken.



Lauter: + Taste drücken.

■ Hörlautstärke im Gespräch einstellen

Sie möchten die Hörlautstärke ändern, während Sie ein Gespräch führen.

Sie stellen damit gleichzeitig die Lautstärke des Hörers und des Lautsprechers ein.

Die neue Hörlautstärke bleibt auch nach Gesprächsende erhalten.



Leiser: – Taste drücken.



Lauter: + Taste drücken.

■ Rufeigenschaften einstellen

Sie möchten die Art und Weise, wie Ihr Telefon ruft, ändern.

Sie können die *Ruflautstärke*, die *Rufmelodie* und die *Geschwindigkeit* einstellen.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Ruflautstärke abnehmen kann, wenn Sie das Aastra 5360 nicht an der Stromversorgung angeschlossen haben.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio



Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Audio-Einstellung>



Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

Mit Foxtaste *Test* können Sie alle Einstellungen anhören.

Allgemeine Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weitere Einstellungen Sie an Ihrem Telefon vornehmen können.

■ Sprache auswählen

Der Anzeige-Text erscheint nicht in der von Ihnen gewünschten Sprache.

Sie können eine andere Sprache auswählen. Der Menüpunkt, unter dem Sie die Sprache auswählen können, ist mit einem "*" vor dem landessprachlichen Wort für Sprache gekennzeichnet, zum Beispiel "*Language" für Englisch.

- Menü*
 Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.
- <*Language>
 Zu **Language* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
⇒ Eingestellte Sprache wird mit ☒ angezeigt.
- <Einstellwert>
 Gewünschte Sprache auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇒ Anzeige-Text erscheint in gewählter Sprache.

■ DTMF (Tonwahl) konfigurieren

Sie möchten entscheiden, ob die Tonwahl (DTMF) an Ihrem Telefon grundsätzlich ein- oder ausgeschaltet ist.

- Menü*
 Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.
- Einstellungen*
 Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- Allgemein*
 Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- DTMF*
 Zu *DTMF* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
- <Einstellwert>
 DTMF ein- oder ausschalten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
⇒ Einstellung ist gespeichert.

■ PIN ändern

Sie möchten die PIN ändern, mit dem Sie Ihr Telefon sperren/entsperren können (siehe Kapitel "Sperren Ihres Telefons", Seite 39 und "Entsperren Ihres Telefons", Seite 40).

Ab Werk ist die Ziffernkombination "0000" eingestellt, Sie können für Ihre neue PIN jede beliebige 2- bis 10- stellige Ziffernkombination auswählen.

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

Hinweis:

Ihre PIN ist für alle Ihre Endgeräte gültig^[d].

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

PIN



Zu *PIN* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

⇒ Anzeige zeigt *Alte PIN*.

<Alte PIN>



Alte PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Anzeige zeigt *Neue PIN*.

<Neue PIN>



Neue PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Anzeige zeigt *Bestätigung*.

<Neue PIN>



Neue PIN nochmals eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Neue PIN ist gespeichert.

Hinweise:

- Anzeige zeigt für jede Eingabe jeweils ein "*".
- Die PIN können Sie auch mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures") ändern.

■ Kommunikationssystem identifizieren

Dieses Endgerät kann an unterschiedlichen Aastra Kommunikationssystemen angeschlossen sein. Sie können sich anzeigen lassen, an welchem System Ihr Endgerät angeschlossen ist.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Eigene ID



Zu *Eigene ID* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

⇒ Name, Rufnummer und Kommunikationssystem werden angezeigt.

■ Lokale IP-Einstellungen (Aastra 5360ip)

In diesem Menü sind die IP-relevanten Daten Ihres Telefons gespeichert. Die Eingabe dieser Daten ist passwortgeschützt und kann deshalb nur von Ihrem Systembetreuer vorgenommen werden. Sie haben aber die Möglichkeit, diese Daten abzurufen.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Lokale Einstellungen



Zu *Lokale Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

⇒ IP-relevante Einstellungen abrufbar.

Schutz

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich vor gewissen Anruftypen schützen können.

■ Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten

Sie möchten sich vor gewissen Anruftypen schützen.

Sie können einstellen, dass diese Funktionen auf Ihr Telefon nicht erlaubt sind. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob diese Funktionen im System erlaubt ist.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Schutz



Zu *Schutz* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Schutz-Einstellung>



Zur gewünschten Schutz-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

Einen aktivierten Schutz können Sie über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *Deaktivieren*.

Telefonbuch verwalten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen neuen Eintrag im Telefonbuch erstellen können und wie Sie einen Eintrag ändern oder löschen.

■ Neuen Telefonbucheintrag erstellen

Sie möchten eigene Rufnummern speichern. Eigene Rufnummern können Sie im privaten Telefonbuch ablegen.



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu



Foxtaste *Neu* drücken.

<Name, Rufnummer>



Name und Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Kontakt ist gespeichert.

■ Telefonbucheintrag bearbeiten oder löschen

Sie möchten eine Rufnummer bearbeiten, die Sie in Ihrem privaten Telefonbuch gespeichert haben.

Hinweis:

Einträge in anderen Telefonbüchern können Sie nicht bearbeiten.



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Eintrag>

Eintrag ändern:

Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Bearbeiten* drücken.

<Name, Rufnummer>



Kontaktdaten ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Eintrag>

Eintrag löschen:

Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Löschen* drücken.

⇒ Eintrag ist gelöscht.

Voice-Mail konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Voice-Mail einstellen können.

■ Persönliche Begrüssung

Sie haben die Möglichkeit, bis zu 3 verschiedene Begrüssungen aufzusprechen. Ist keine persönliche Begrüssung aktiv oder keine vorhanden, wird automatisch die globale Begrüssung aktiviert, sofern diese aufgesprochen wurde. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Menü



Foxmenü, dann Foxtaste *Menü* drücken.

Voice-Mail



Zu *Voice-Mail* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Begrüssung>



Begrüssung aufsprechen:

Gewünschte Begrüssung auswählen und Foxtaste *Aufsprechen* drücken.

⇒ Sprechen Sie nun Ihren persönlichen Begrüssungstext.

Hinweis:

Sprechen Sie durch den Hörer, um Ihren Text aufzusprechen.

<Begrüssung>



Begrüssung abhören:

Gewünschte Begrüssung auswählen und Foxtaste *Abhören* drücken.

⇒ Sie können Ihren persönlichen Begrüssungstext kontrollieren und bei Bedarf nochmals neu aufsprechen.

<Begrüssung>



Begrüssung auswählen:

Gewünschte Begrüssung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Die zuletzt aufgesprochene Ansage ist automatisch aktiv.

Hinweise:

- Wie Sie eine Umleitung auf Ihre Voice-Mail konfigurieren können, erfahren Sie im Kapitel "[Auf Voice-Mail umleiten](#)", Seite 37.
- Weitere Informationen zum Voice-Mail erfahren Sie in der "Bedienungsanleitung Voice-Mail-Systeme Ascotel® IntelliGate®".

Tasten konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Rufnummern und Funktionen auf einer Foxtaste oder konfigurierbaren Taste speichern.

■ Verfügbare Tasten

Rufnummern oder Funktionen können Sie auf einer der 10 konfigurierbaren Tasten speichern. Diese sind jederzeit zugänglich.

Sie können jede Taste mit einem bestimmten Typ belegen, so dass Sie mit einem Tastendruck eine Aktion auslösen können. Folgende Auswahl steht Ihnen zur Verfügung:

- Nummerntaste: Rufnummer speichern;
- Funktionstaste: Funktion aktivieren / deaktivieren;

■ Rufnummer auf Taste speichern – Nummerntaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Rufnummer per Tastendruck aufrufen und nicht Ziffer für Ziffer eingeben müssen.

Auf jeder konfigurierbaren Taste können Sie jeweils zwei Rufnummern inklusive Namen speichern. Die Taste wird dadurch zur Nummerntaste.

<lang>



Nummerntaste



Rufnummer auf konfigurierbarer Taste speichern:

Taste lang drücken.

⇒ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Zu *Nummerntaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Rufnummern und Namen eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Hinweise:

- Textmodus für Buchstabeneingabe ist automatisch aktiv.
- Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

■ Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Funktion – zum Beispiel "Anruf weiterschalten" – per Tastendruck aufrufen und nicht von Hand eingeben müssen. Üblicherweise ist die Funktion so zugeordnet, dass Sie:

- mit dem ersten Tastendruck die Funktion aktivieren,
- und mit einem weiteren Tastendruck den Befehl wieder deaktivieren.



Funktion auf konfigurierbarer Taste speichern:

Taste lang drücken.

⇒ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Zu *Funktionstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

⇒ Aktuell eingestellte Funktion wird mit ☒ angezeigt.

Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

⇒ Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "[Telefonieren mit Komfortfunktionen](#)", Seite 20). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweis:

Sie können neben den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "[Funktionsbefehle](#)", Seite 63.

■ Taste löschen

Sie möchten die Belegung einer konfigurierbaren Taste löschen.

Dazu steht Ihnen die Funktion *Keine Funktion* zur Verfügung.



Konfigurierbare Taste löschen:

Konfigurierbare Taste lang drücken.

⇒ Anzeige zeigt Tastentyp.

Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

⇒ Konfiguration der Taste ist gelöscht.

Funktionen formulieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit Hilfe der Funktionsbefehle eine individuelle Funktion, zum Beispiel Anrufumleitung, aktivieren oder auf einer Taste speichern.

■ Funktionsbefehle

Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktions-taste speichern (Funktion *konfigurierbar* auswählen).

Tab. 1 Folgende Funktionsbefehle sind verfügbar:

"A"	Leitung mit höchster Priorität belegen
"I"	Leitung belegen
"X"	Verbindung abbauen
"P"	1 Sekunde Pause vor nächster Aktion
"N"	In Wahlvorbereitung eingegebene Rufnummer einsetzen
"."	Steuertasten-Funktion (vorgeschaltete Anlage)
"Z"	DTMF-Modus (Tonwahl) aktivieren/deaktivieren
"R"	Zuletzt gewählte Rufnummer einsetzen
"Y"	Verbindung abbauen und Leitung wieder belegen

Tab. 2 Beispiele, wie Sie eine Funktion formulieren können:

"IR"	Leitung belegen ("I"), zuletzt gewählte Rufnummer wählen ("R")
"I201"	Leitung belegen ("I") und Rufnummer 201 wählen
"I*21201X"	Leitung belegen ("I"), Anrufumleitung ("*21") auf Rufnummer 201 aktivieren, Verbindung abbauen ("X")
	Hinweise: • Um Funktionsbefehle einzugeben, muss der Textmodus aktiviert sein. • Funktionen, die nicht über das Menü angeboten werden, können Sie mit Funktionscodes (siehe "User's Guide */# Procedures") aktivieren. • Einen Funktionscode können Sie direkt eingeben oder auf einer Taste speichern. • Einige Funktionscodes können Sie nur ausführen, wenn die gleiche Funktion nicht auch über das Menü bedienbar ist. • Einige Funktionscodes stehen je nach System und Softwareversion nur beschränkt zur Verfügung.

■ Funktionscodes

Eine Liste aller Funktionscodes finden Sie unter www.aastra.com/docfinder ("User's Guide */# Procedures").

Weitere Informationen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie nützliche Angaben zu Ihrem Telefon.

<i>Störungsfall.....</i>	<i>65</i>
<i>Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5360ip)</i>	<i>66</i>
<i>System- und Softwareabhängigkeit</i>	<i>67</i>

Störfungsfall

Hier finden Sie einige Tipps, wie Sie Ihr Telefon bei möglichen Problemen bedienen können.

■ Funktionsstörungen

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht oder Sie hören Ihren Gesprächspartner nicht

Stellen Sie sicher, dass das Höreranschlusskabel am Hörer und am Telefon richtig eingesteckt ist (siehe Kapitel ["Installation und Inbetriebnahme"](#), Seite 68).

Hörer abgehoben, kein Wählen, keine Anzeige

Stellen Sie sicher, dass die Anschlusskabel am Telefon und an der LAN-Anschlussdose richtig gesteckt sind (siehe Kapitel ["Installation und Inbetriebnahme"](#), Seite 68).

Anzeige zeigt "Not configured", Hörer abgehoben, kein Wählen

Ihrem Telefon wurde keine Rufnummer zugewiesen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige zeigt: "Trying to register"

Das Telefon kann nicht angemeldet werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige funktioniert, aber keine Verbindung möglich

Möglicherweise ist Ihr Telefon gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel ["Entsperren Ihres Telefons"](#), Seite 40).

Konfigurierbare Tasten lassen sich nicht konfigurieren

Möglicherweise ist die Konfigurierung gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel ["Entsperren Ihres Telefons"](#), Seite 40).

Möglicherweise ist die Taste im System für eine Neukonfiguration gesperrt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige-Kontrast ungenügend

Der Anzeige-Kontrast ist unpassend eingestellt. Ändern Sie die Einstellung (siehe Kapitel ["Anzeige einstellen"](#), Seite 52).

Hinweis:

Bei anderen Meldungen, Störungen und für Fragen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5360ip)

■ Hinweise zu Open-Source-Software

Dieses Produkt enthält Open-Source-Software von Drittanbietern, die den GNU-Lizenzbestimmungen GPL (GNU General Public License) und LGPL (GNU Library/Lesser General Public License) unterliegen.

Die Lizenztexte der GPL- and LGPL , sowie der Source-Code der unten aufgeführten Software-Teile, sind verfügbar unter <http://www.aastra.com/docfinder> (Dokumenttyp "Public GNU source").

Die Lizenztexte der GPL- and LGPL sind ausserdem im Endgerät selber abgelegt und können über das eingebaute Web-Interface eingesehen werden (URL: <IP-Adresse Ihres Systemendgerätes>).

Bitte lesen Sie den genauen Wortlaut, um sich über Ihre Rechte bezüglich der besagten Lizenzen zu informieren.

Dieses Produkt enthält folgende Software, die den GPL-Bestimmungen unterliegen:

- Linux kernel, verfügbar unter <http://www.kernel.org/>
- Busybox, verfübar unter <http://www.busybox.net/>

Dieses Produkt enthält folgende Software, die den LGPL-Bestimmungen unterliegen:

- ucLibc, verfügbar unter <http://www.ucLibc.org/>

System- und Softwareabhängigkeit

Sie möchten ein in dieser Anleitung beschriebenes Leistungsmerkmal ausführen, doch das System lässt dies nicht zu.

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Diesbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen [a]. In der folgenden Zusammenstellung ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreiber für mehr Informationen.

	17.5	17.6	17.7					
[a]		x						
[b]	x							
[c]		x	x					
[d]								

Installation und Inbetriebnahme

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon beim Aufstellen bietet.

<i>Lieferumfang.....</i>	<i>69</i>
<i>Optionen.....</i>	<i>69</i>
<i>Telefon montieren und aufstellen</i>	<i>70</i>
<i>Aastra 5360 anschliessen</i>	<i>72</i>
<i>Aastra 5360ip anschliessen</i>	<i>73</i>

Lieferumfang

Telefon und Hörer



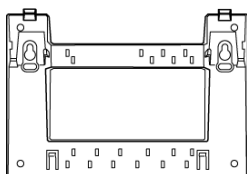
Höreranschlusskabel



Telefonanschlusskabel
Aastra 5360



Standfuss, auch verwendbar als Montagerahmen für die Wandmontage



Kurzbedienungsanleitung und Sicherheitshinweise



Optionen

Steckernetzteil (wenn die Stromversorgung nicht über das LAN erfolgt, nur Aastra 5360ip)



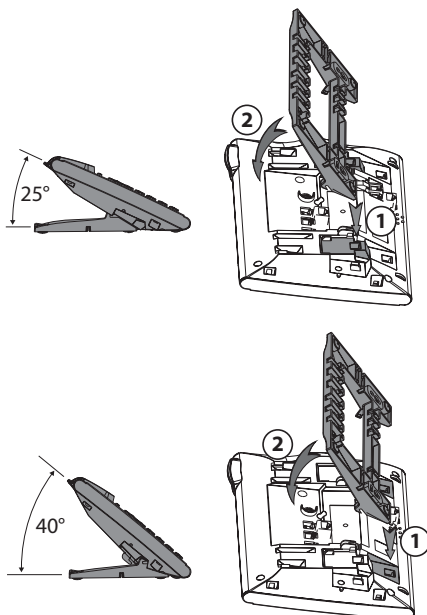
Telefon montieren und aufstellen

Mit Hilfe des mitgelieferten Standfusses können Sie das Telefon als Tischapparat aufstellen oder an eine Wand montieren.

■ Aufstellen als Tischapparat

Sie können das Telefon wahlweise in einem 40°- oder 25°-Winkel aufstellen. Hierzu wird der Standfuss in verschiedenen Positionen in die Rückseite des Telefons eingeschnappt.

- Standfuss gemäss Montageskizze einfahren und einschnappen.
- Hörer anschliessen: Stecker mit dem kürzeren geraden Höreranschlusskabel in die Buchse am Hörer stecken. Stecker am freien Kabelende in die Höreranschlussbuchse auf der Telefonunterseite stecken. Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Telefon anschliessen gemäss Kapitel "[Astra 5360 anschliessen](#)", Seite 72 beziehungsweise "[Astra 5360ip anschliessen](#)", Seite 73.



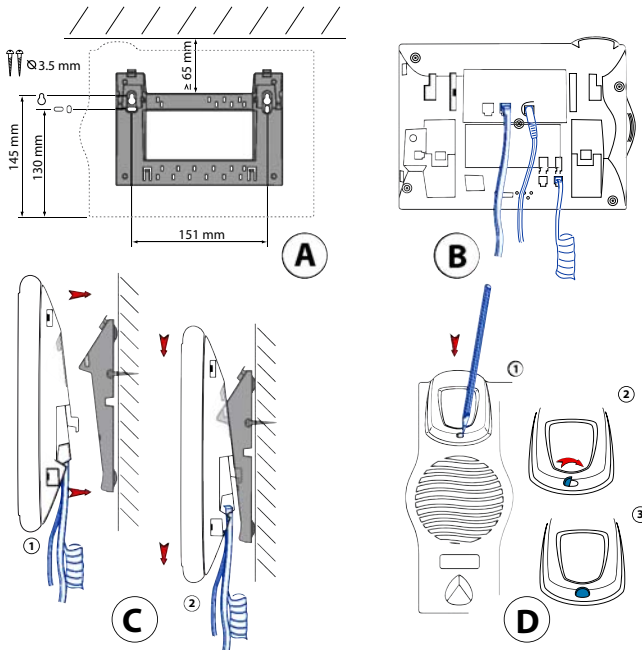
■ Wandmontage

Sie können das Telefon an der Wand montieren. Hierzu wird der Standfuss als Montagebügel an die Wand geschraubt und das Telefon am Standfuss eingerastet.

Hinweis:

Da zwischen den Anschlussbuchsen an der Rückseite des Telefons und der Montagewand nur wenig Freiraum zur Verfügung steht, muss für das LAN-Anschlusskabel ein Flachbandkabel mit kurzem Stecker verwendet werden. Erkunden Sie sich bei Ihrem Vertriebs Händler, wo Sie ein passendes Flachbandkabel beziehen können (nur Aastra 5360ip).

- Schrauben für die Standfussbefestigung anbringen und Standfuss montieren (Bild A).
- Hörer- und Anschlusskabel am Telefon anschliessen (Bild B). Für die Anschlussbelegung beachten Sie das Kapitel "[Aastra 5360 anschliessen](#)", Seite 72 bzw. "[Aastra 5360ip anschliessen](#)", Seite 73.
- Telefon horizontal in den Standfuss führen (Bild C-1) und nach unten schieben (Bild C-2).
- Nocken für das Halten des Hörers heraus drehen (Bild D-1 bis D-3).
- Hörer einhängen.



■ Demontage

Tischapparat:

- Anschlusskabel lösen und entfernen.
- Standfuss in Gegenrichtung vorsichtig wegziehen.

Wandapparat:

- Telefon vorsichtig nach oben aus dem Standfuss schieben.
- Anschlusskabel lösen und entfernen.

Aastra 5360 anschliessen

■ Anschlüsse



Telefonanschluss



Höreranschluss

■ Telefon am System anschliessen

- Stecker des Telefonanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Buchse mit dem Telefonsymbol stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Anderes Kabelende in die Telefonanschlussdose stecken.
- Kanalwahl-Schalter auf der Telefonunterseite einstellen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

■ Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System anmelden können, muss Ihr Systembetreuer das System vorbereitet haben.

Aastra 5360ip anschliessen

■ Anschlüsse



Anschluss ans IP-Netzwerk



Höreranschluss



Anschluss Stromversorgung

Hinweis:

Die IP-Adressierung und die Inbetriebnahme des Telefons erfolgt durch Ihren Systembetreuer. Die IP-Adressen sowie weitere Informationen zu Ihrem Telefon sind im Einstellungsmodus verfügbar.



■ Telefon am LAN anschliessen

Dieses Telefon kommuniziert über den gleichen Anschluss wie Ihr PC (IP-Netzwerk/LAN). Sie brauchen daher keinen speziellen Telefonanschluss. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, wenn sich beim Anschliessen Ihres Telefons Unsicherheiten ergeben sollten.

- LAN-Anschlusskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an eine LAN-Anschlussdose anschliessen.
- Stecker am freien Kabelende auf der Telefonunterseite in die LAN-Anschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.

■ PC am LAN anschliessen

Sie können am Telefon bei Bedarf Ihren PC oder ein anderes LAN-Gerät, zum Beispiel einen Drucker, anschliessen.

- LAN-Anschlusskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) am Netzwerk-Anschluss des PCs anschliessen.
- Stecker am freien Kabelende auf der Telefonunterseite in die PC-Anschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.

■ Stromversorgung anschliessen

Unterstützt Ihr LAN Power-Over-Ethernet (PoE), wird das Telefon über das LAN-Anschlusskabel gespeist und Sie benötigen kein Netzgerät.

Unterstützt Ihr LAN PoE nicht, oder haben Sie einen Switch zwischen LAN und Telefon geschaltet, der PoE nicht unterstützt, benötigen Sie das optional erhältliche Netzgerät, um das Telefon zu speisen.

Hinweis:

Verwenden Sie nur das optional erhältliche Original-Netzgerät.

- Runder Stecker des Stromanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Stromanschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Stromversorgung am Stromnetz anschliessen.

■ Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System benutzen können, muss Ihr Systembetreuer das Telefon am System anmelden.

A

Abweisen	41
Abwesendtaste	3, 34
Abwesenheit organisieren	34
Aktivierte Merkmale zurücksetzen	19
Anklopfen	58
Anklopfen beantworten	28
Anklopfen bei internem Benutzer	27
Anruf abweisen während Rufphase	41
Anruf entgegennehmen	10
Anruf übernehmen	43
Anruf umleiten	35
Anruf weiterleiten während Rufphase	41
Anruf weiterschalten	36
Anrufliste	24
Anrufschutz	58
Anrufumleitung	35, 37, 38
Anschlüsse	72
Anzeige	14, 52
Anzeige einstellen	52
Anzeige-Kontrast	52
Anzeige-Symbole	4
Audio	53
Auf eine Nachricht umleiten	38
Auf Voice-Mail umleiten	37
Aufschalten	58

B

Bedienenerführung	13
Bedienungselemente	2
Beendertaste	3
Belästigungsanruf verfolgen	48
Benutzerinformationen	6
Beschriftungstreifen	3
Buchstaben eingeben	16

D

Demontage	71
Diskretruf aktivieren/deaktivieren	47
Dokumenteninfo	7
DTMF (Tonwahl)	55
DTMF (Tonwahl) aktivieren/deaktivieren	44
DTMF (Tonwahl) konfigurieren	55
Durchsage	58
Durchsage empfangen	29
Durchsage starten	28

E

Eingabe korrigieren	17
Eingabemarke bewegen	17
Einstelltasten	3
Einstieg ins Menü	18

Entsorgung	5
Entsperrn	40

F

Fangen (MCID - Malicious Call Identification)	48
Fernbedienung	50
Foxmenü	3
Foxtaste	2, 15
Funktion auf Taste speichern	62
Funktionen formulieren	63
Funktionsbefehle	63
Funktionscodes	63
Funktionsstörungen	65
Funktionstaste	62

G

Gebühren	10, 29, 45
Gespräch beenden	10
Gesprächsdauer	10
Gesprächspartner weiterverbinden	32
Gesprächstaste	3
GNU-Lizenzbestimmungen	66
Gross-/Kleinschreibung	17

H

Hörlautstärke einstellen	53
--------------------------	----

I

Inbetriebnahme	68
Installation	68
IP-Anschlüsse	73
IP-Telefon am LAN anschliessen	74
IP-Telefon anmelden	74

K

Kommunikationssystem	57
Konferenzgespräch	31
Konfigurierbare Tasten	3
Korrekturtaste	2

L

Lauthören	12
Lautsprechertaste	3
LED	2, 19
Lieferumfang	69
Lokale IP-Einstellungen	57

M

Makeln	31
MCID	48
Menüführung	18
Mikrofon stummschalten	12
Mikrofontaste	3
Mit der Navigationstaste navigieren	18

N

Navigationstaste	2
Not configured	65
Nummerntaste	61

O

Open-Source-Software	66
Optionen	69

P

Pager (Sucher)	46
Parken	33
PC am LAN anschliessen	74
Personensuchanlage	46
Persönliche Anruflenkung	49
Persönliche Begrüssung	60
PIN ändern	56
PoE	74
Privatanruf mit PIN	29

Q

Quickdial	21
-----------------	----

R

Ring Alone	49
Rückfrage im Gespräch	30
Rückruf anfordern	26
Rückruf beantworten	27
Rufeigenschaften	54
Rufeigenschaften einstellen	53
Rufgeschwindigkeit	54
Ruflautstärke	54
Ruflautstärke einstellen	53
Rufmelodie	54
Rufnummer auf Taste speichern	61
Rufnummerunterdrückung	48
Rufweitschaltung	36

S

Schutz	58
Sicherheitshinweise	5
Signale	19
Softwareabhängigkeit	67
Sperren	39
Sprache wählen	55
Störfall	65
Stromversorgung anschliessen	74
Suchen über Personensuchanlage	46
Sucher	46
Sucher beantworten	46
System- und Softwareabhängigkeit	7
Systemabhängigkeit	67

T

Taste drücken	15
Taste Foxmenü	15
Taste löschen	62
Tasten konfigurieren	61
Tastenblock	2
Telefon am System anschliessen	72
Telefon anmelden	72
Telefon anschliessen	72, 73
Telefon aufstellen	70
Telefon montieren	70
Telefonbuch	22, 23
Telefonbucheintrag bearbeiten	59
Telefonbucheintrag erstellen	59
Telefonbucheintrag löschen	59
Telefonbuchtaste	3
Telefonieren	9
Telefonieren an einem Fremdapparat	45
Telefonieren mit Komfortfunktionen	20
Textmeldungen lesen	43
Textmeldungen senden	42
Textmodus	16, 17
Tischapparat	70
Tonwahl (DTMF)	44, 55
Trying to register	65

U

Umgebungsbedingungen	5
Umleiten	58
Unterdrücken der Rufnummer	48

V

Verbinden	32
Verwendungszweck	6
Voice-Mail	37
Voice-Mail konfigurieren	60

W

Wählart DTMF	44
Wählen	9
Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe	24
Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe	24
Wählen aus externen Telefonbüchern	23
Wählen aus Telefonbuch	22
Wählen mit konfigurierbarer Taste	25
Wählen mit Namen	21
Wählen mit Rufnummer	11
Wählen mit Wahlwiederholung	25
Wahlwiederholung	11, 25
Wahlwiederholungstaste	3
Wandmontage	70
Wartung	5

Weiterleiten41

Z

Zentralwecker beantworten47

Ziffern eingeben16

Zifferntasten16

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Aastra Technologies Limited die Übereinstimmung der Geräte Ascotel® und Ascotel® IntelliGate® und deren Zubehör mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung und weitere Dokumente zu diesem Gerät und dem Telekommunikationssystem Ascotel® und Ascotel® IntelliGate® finden sie unter:

www.aastra.com/docfinder

Ascotel® und IntelliGate® sind eingetragene Warenzeichen von Aastra.
Technische Änderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten.
Copyright © Aastra Technologies Limited

